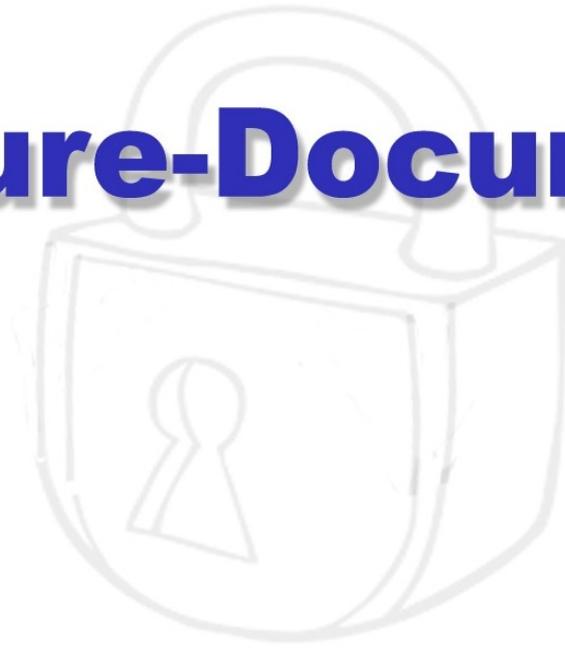


Secure-Document



Version 4/2017

Produktionssoftware zur Herstellung von kopiergeschützten und online aktualisierbaren Dokumenten auf USB Datenträgern mit Lese-, Speicher- und Druckrechtevergabe.

© Hamme Entertainment 2015-2017

Inhaltsverzeichnis

<u>Was ist Secure-Document</u>	3
<u>Producer Installation</u>	5
<u>Konfiguration des Programms</u>	5
FTP	
Proxy	
<u>Bedienung und Funktion</u>	5
1. Select, Create or Edit a Project	7
2. Viewer Setup	7
3. Standard Settings	10
4. Change Settings for Selected Files	11
5. Produce selected Project	11
<u>Stick Updates / Projekte editieren, aktualisieren</u>	12
<u>Update Freigabe bzw. Veröffentlichung</u>	12
<u>Messenger</u>	13
<u>Protokoll</u>	14
<u>Management</u>	15
<u>USB Stick / Dokumenten Restore</u>	17
<u>Document Viewer</u>	18
Funktionen und Optionen	20
Messenger	24
Update / Dokumentenaktualisierung	24
Im Fehlerfall, Viewer startet nicht	25

Was ist Security-Dokument

Security-Dokument wurde in erster Linie zur Herstellung von kopiergeschützten PDF-Dokumenten entwickelt, die auf einem USB-Speicherstick ausgeliefert werden sollen. Auch Musik, Bilder und Videos sind bedingt schützbar, wobei der Schwerpunkt auf den PDF-Dokumenten liegt.

Ihr original PDF-Dokument wird mit der Produktionssoftware verschlüsselt und an den USB-Speicherstick gebunden. Der kopierte Speicherstick enthält einen eigenen PDF-Viewer, mit dem Ihr verschlüsseltes Dokument entschlüsselt und auf einem Windows PC wieder angezeigt werden kann.

Eine Kopie des USB-Speicherstick ist nicht lauffähig. Somit besitzen sie einen unauthorisierter Verfielfältigungsschutz für ihre Daten.

Ihre Dokumente können mit einem zusätzlichen Zugriffsschutz versehen werden. So lässt sich z.B. der Viewer mit einem Passwort versehen. Damit sind ihre Daten vor Zugriff Unbefugter geschützt, falls der Stick mal verloren oder gestohlen werden sollte.

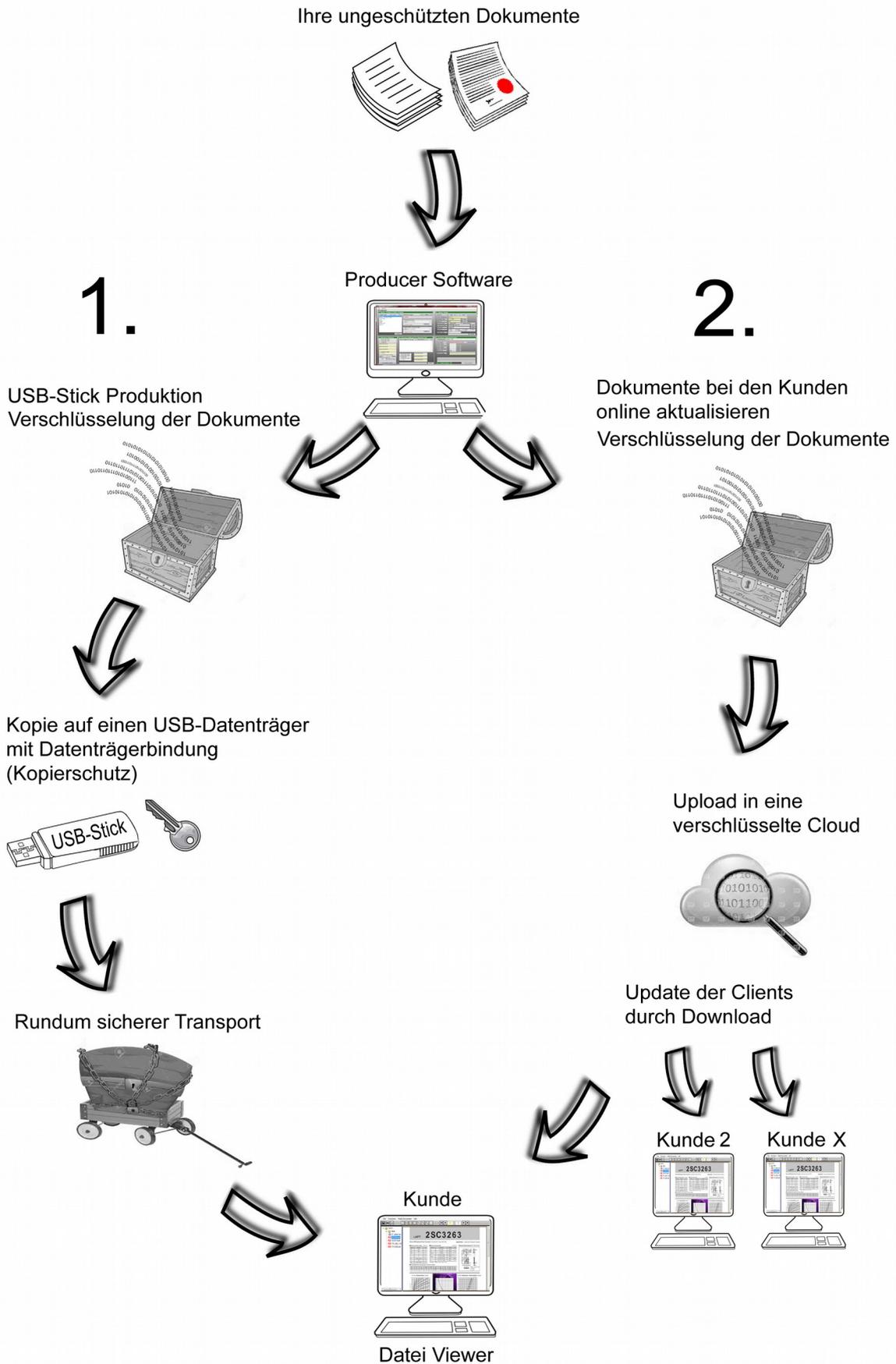
Weiterhin können sie zusätzlich jedem einzelnen Dokument weitere Passwörter zuordnen, um z.B. das Lesen, Speichern oder Drucken des Dokumentes zu erlauben.

Auch lässt sich ein Verfallsdatum für ein Dokument festlegen, nach dem Erreichen des Datums, lässt sich das Dokument dann nicht mehr öffnen.

Sie haben einzelne Dokumente, die sie nach der Auslieferung wieder aktualisieren müssen? Dann verwenden sie die Updatefunktion für die Dokumente auf dem Speicherstick. Sie ändern in ihrem Projekt der Produktionssoftware die Dokumente (löschen Dokumente, fügen neue hinzu oder tauschen vorhandene aus oder ändern die Zugriffsrechte) und starten den Updateprozess. Alle ausgelieferten Sticks werden beim nächsten Programmstart automatisch auf ihren aktuellen Stand gebracht.

Durch eine weitere Funktion haben sie die Möglichkeit ferngesteuert bestimmte ausgelieferte USB-Sticks zu deaktivieren oder wieder zu aktivieren.

Funktiosprinzip



Producer Installation

Producer Voraussetzung:

- Windows PC
- Grafikauflösung min 1024x768
- Betriebssystem Windows XP, 7,8,10 mit Framework 3.5
- Ausreichend freier Speicher >10GB (Projekt abhängig)
- Performanter Prozessor von Vorteil
- ROM Speicher vorzugsweise >4GB
- Internetzugang
- FTP Server optional für die Updatefunktion

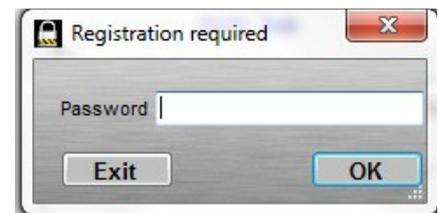
Das Programm benötigt keinerlei Installation und kann direkt aus dem Verzeichnis heraus gestartet werden. Es wird empfohlen, das Producer-Programmverzeichnis möglichst im Root einer Platte abzulegen, da die Pfadtiefe, kombiniert mit der Länge der zu schützenden Dateinamen und Unterordner, eine maximale Pfadlänge von 255 Zeichen nicht überschreiten darf.

Zum Ausführen des Producers benötigen sie Administrationsrechte und einen Zugang zum Internet.

Das Standardpasswort beim Producerstart lautet: **0000**

Wenn sie über keinen Proxy verbunden sind, können sie das Programm normal starten.

Sind sie an einen Proxy angebunden, wird nach einem verzögerten Start eine Fehlermeldung ausgegeben. In diesem Fall bestätigen sie diese Meldung und gehen direkt über das Menü Options->Setup zur Konfiguration des Proxys.



Konfiguration des Programms

Über das Menü Options->Setup gelangen sie zu der Grundkonfiguration des Programms.

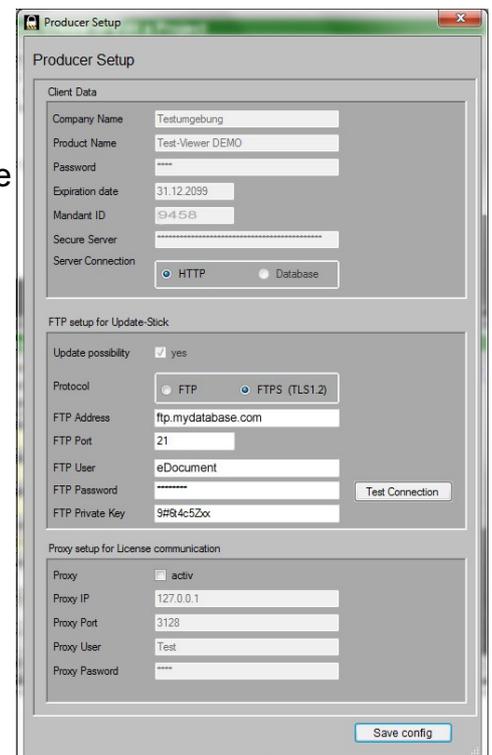
Im oberen Bereich stehen unveränderbare Informationen, die ihnen zugeteilt worden sind.

Firmen-/Clientname, der z.B. im Viewer angezeigt wird bzw. wie lange der Producer aktiviert ist.

FTP

Im mittleren Teil stehen die FTP Verbindungsinformationen für die Update Funktion.

Sie haben die Wahl zwischen einer standard unverschlüsselten FTP oder einer verschlüsselten TLS1.2 Übertragung. Die Dokumente selbst bleiben davon unberührt, da diese prinzipiell verschlüsselt auf dem FTP-Server abgelegt werden.



Den privaten Schlüssel können sie unter FTP Private Key eintragen. Achten sie bei ihrem FTP Server auf eine performante Anbindung und eine ausreichend große Timeout Zeiteinstellung.

Tragen sie die FTP Adresse, Port, und Zugangsdaten ein und führen einen Test mit dem Button Test Connection durch.

Sollte eine Fehlermeldung angezeigt werden, passen sie die Einstellungen zwischen dem Producer, ihrem Server und ggf. ihrer Firewall oder Proxy an.

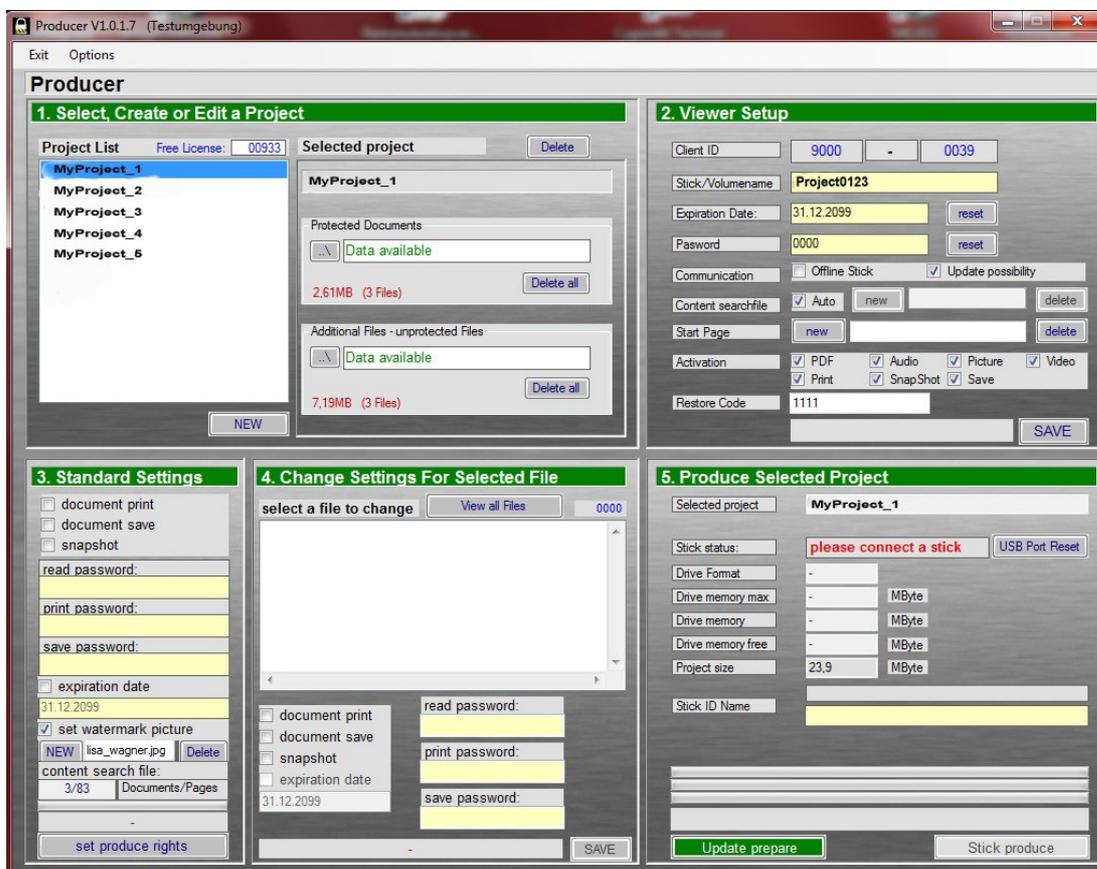
Proxy

Im unteren Bereich finden sie die Einstellungen, wenn sie über einen Proxy verfügen. Aktivieren sie die Checkbox und geben mindestens IP und Port an. Sollte der Proxy über Zugangsdaten verfügen, sie diese aber hier nicht hinterlegen wollen, wird bei jedem Programmstart die Eingabe neu verlangt. Sollten sie die Proxyfunktion jetzt aktiviert haben, empfiehlt es sich das Programm zu schließen und neu zu starten, um festzustellen, ob weiterhin keine Kommunikation möglich ist. Ist dies der Fall, überprüfen sie ihre Proxy Einstellungen oder passen sie ihre Firewall an.

Verlassen sie diese Seite mit dem Save Config Button am Formularende.

Bedienung und Funktion

Das Startformular ist in 5 Bereiche unterteilt, die von 1 bis 5 durchnummeriert sind. Diese Reihenfolge ist dringlichst bei der Abarbeitung einzuhalten!



Bereich 1 "1. Select, Create or Edit a Project"

Ist für die Auswahl vorhandener, abgespeicherter Projekte bzw. zum Anlegen oder Verändern von Projekten vorgesehen. Ein Projekt beschreibt eine Zusammenstellung von geschützten und ungeschützten Dokumenten oder Files, sowie deren Rechte-Einstellungen für den Viewer auf der Kundenseite.

Unter "Project List" werden alle gespeicherten Projekte zur Auswahl angezeigt und können dort für eine Nachproduktion oder Veränderung angewählt werden.

Im oberen rechten Bereich dieser Listbox werden die frei verfügbaren Lizenzen für den Producer angezeigt. Diese Lizenzen beschreiben die mögliche Produktionsanzahl der Sticks oder Updates der Sticks.

Mit dem Button "NEW" direkt unterhalb der Listbox, können sie ein neues Projekt anlegen. Hierfür müssen sie einen Namen/Bezeichnung vergeben. Verwenden sie hierfür möglichst kurze Bezeichnungen und verwenden nur Verzeichnis-/ filekonforme Zeichen!

Im Anschluss erscheint der vergebene Name in der Listbox. Diesen Eintrag müssen sie jetzt anklicken. Daraufhin erscheint dieser Namen oben rechts im Bereich 1 als ausgewähltes Projekt.

Über die 2 Felder darunter haben sie jetzt die Möglichkeit Ihre Dokumente/Files auszuwählen.

Mit dem Button "../" im Feld für "Protected Documents" öffnet sich ein Datei-Browserfenster, in dieses sie mit Drag and Drop ihre Files, welche sie ihren Kunden in geschützter Form zur Verfügung stellen möchten, einfach hineinziehen oder kopieren können. Sie können hier ganze Ordnerstrukturen ablegen.

Analog verfahren sie mit dem Button "../" für zusätzliche Files "Additioanl Files – unprotected Files", die nicht geschützt werden sollen. Diese Files werden nicht verschlüsselt und befinden sich später auf dem Stick in einem ungeschützten Ordner (hier sind keine Unterverzeichnisse erlaubt!).

Mit den Delete-Buttons können sie entsprechend Projekte oder Inhalte löschen.

Wenn sie die Daten für ihr Projekt zusammengestellt haben, müssen jetzt im Bereich 2 die Grundrechte für den Viewer auf der Kundenseite eingestellt werden.

Bereich 2 "Viewer Setup"

Im oberen Bereich wird die Client ID angezeigt. Diese besteht aus Ihrer festen Client Nummer, gefolgt von einer fortlaufenden Projektnummer, z.B. 9000-039.

Stick-/Volumename:

Hier können sie einen Stickname vergeben, der bei dem USB-Stick als Volumename eingetragen und im PC als Datenträgername angezeigt wird. Achten sie bitte darauf, dass bei der Verwendung von FAT32 formatierten Zielsticks maximal 11 Zeichen erlaubt sind, bei NTFS max 32. Weiterhin sind nur Filenamekonforme Zeichen zulässig. Bei einer Abweichung der Vorgabe wird der Name nicht übernommen.

2. Viewer Setup

Client ID	9000	-	0039
Stick/Volumename	stick123		
Expiration Date:	31.12.2099	reset	
Pasword	0000	reset	
Communication	<input type="checkbox"/> Offline Stick	<input checked="" type="checkbox"/> Update possibility	
Content searchfile	<input checked="" type="checkbox"/> Auto	new	delete
Start Page	new	delete	
Activation	<input checked="" type="checkbox"/> PDF	<input checked="" type="checkbox"/> Audio	<input checked="" type="checkbox"/> Picture
	<input checked="" type="checkbox"/> Print	<input checked="" type="checkbox"/> SnapShot	<input checked="" type="checkbox"/> Video
Restore Code	1111		
setup was saved			SAVE

Expiration Date:

Wenn sie hier ein Verfallsdatum hinterlegen, wird der Viewer auf der Kundenseite nach diesem Datum nicht mehr starten und es erscheint eine Ablaufmeldung.

Password:

Wird hier ein Passwort hinterlegt, startet der Viewer nur nach Eingabe dieses Passwortes. Bleibt das Feld leer, startet das Programm ohne Passwortabfrage.

Communication:

Verwenden sie "Offline Stick" aktiviert , wenn der Kunde keine Internetverbindung hat und keine Updates empfangen soll.

Verwenden sie "Offline Stick" deaktiviert, wenn der Kunde eine Internetverbindung hat, die Kontrolle des Verfallsdatums über den Lizenzserver kontrolliert werden soll, und die Möglichkeit eines Softwareupdates bestehen soll – ein Dokumentenupdate aber ausgeschlossen wird.

Wenn die Dokumente über die Updatefunktion auf der Kundenseite aktualisiert werden sollen, muss die Checkbox "Update possibility" aktiviert sein. Bei dieser Funktion muss die FTP Konfiguration eingerichtet sein – siehe hierzu Installation/Konfiguration.

Content Searchfile

Wenn sie diese Funktion nutzen, hat der Kunde die Möglichkeit dokumentübergreifend nach Suchbegriffen zu suchen. Die Autofunktion bindet alle Texte aus allen PDF-Dokumenten ein. Mit "New" können sie eine manuelle CSV-Suchliste einbinden. Erstellen sie ein Textdokument mit 3 Spalten, die mit ";" getrennt sind. In der ersten Spalte steht der komplette Dokumentenpfad ohne Laufwerksbuchstabe. In der zweiten Spalte steht die Seite des Dokumentes und in der dritten Spalte die Suchbegriffe mit einem Leerzeichen getrennt. Verwenden sie am Ende der Zeile ein Zeilewechsel!

Beispiel einer manuellen Suchdatei:

Mein_Dokument1.pdf;2;Transistor TIP145 TIP245

Mein_Dokument2.pdf;24;synchron Stromstärke Anzeigenmodul XY65

Ordner1\Unterdner2\Mein_Dokument3.pdf;120; Schwingspule Impedanzwandler

Mit einer manuellen Suchliste, können sie die Suche gezielter steuern.

Start Page

Wird hier ein JPG oder PDF ausgewählt, wird dieses Dokument direkt beim Viewer Start des Kunden angezeigt. Wird keine Startseite gewählt, startet der Viewer mit einer leeren Seite.

Activation

Hier lassen sich die Grundrechte für den Viewer aktivieren.

Aktivieren sie alle Funktionen, die der Viewer ausführen darf. Welche Dokumente darf er anzeigen/wiedergeben: PDF, Audio / Video (Format abhängig von dem Codec, der auf dem Zielrechner verfügbar ist) und was damit erlaubt wird: Print, Snapshot, Save.

Je nachdem, was sie hier erlauben oder sperren, hat dies Einfluß auf die Rechtevergabe der einzelnen Dokumente im nächsten Schritt.

Restore Code

Diesen Code benötigen sie, wenn ein Stick auf der Clientseite wiederhergestellt werden muss.

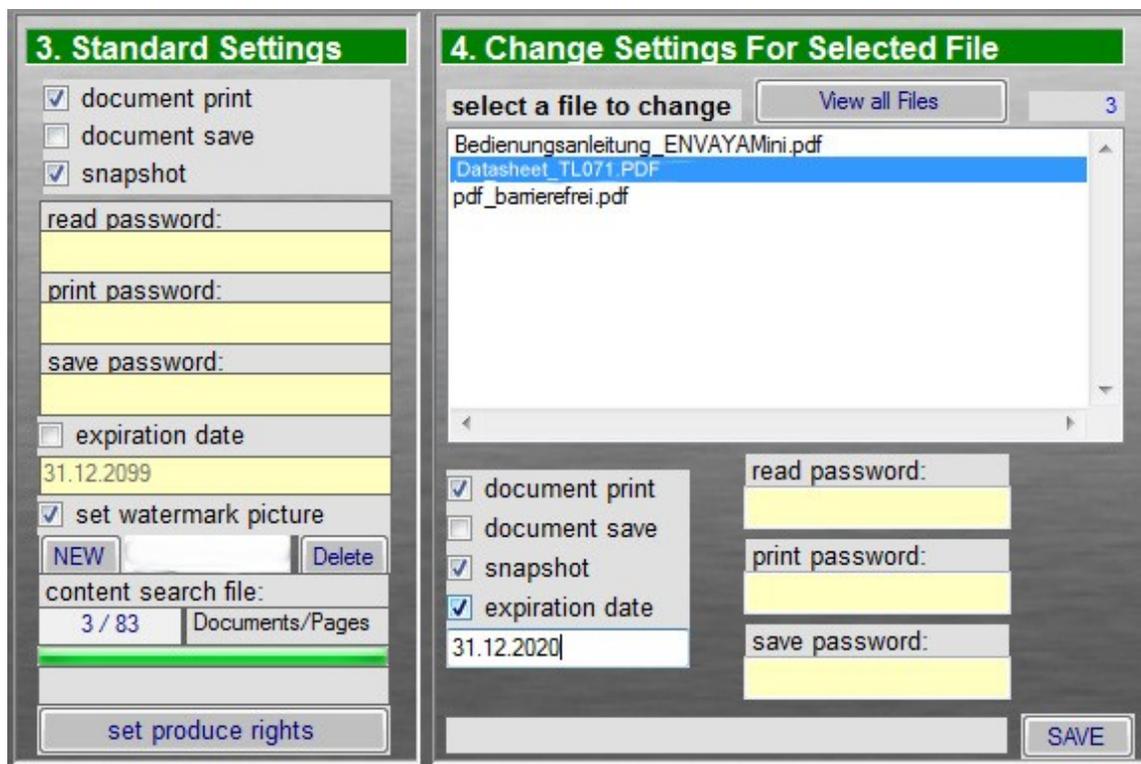
Mehr dazu unter "USB Stick/Dokumenten Restore"

Haben sie die Einstellungen vorgenommen, müssen diese mit dem Save Butten gesichert werden.

Anschließend müssen die Grundrechte unter dem Bereich 3 "Standard Settings" für die zu schützenden Dokumente festgelegt und erzeugt werden.

Bereich 3 "Standard Settings"

In diesem Bereich werden allen Dokumenten, die als Protected Documents angegeben wurden, die hier definierten Rechte vergeben. Im Bereich 4 haben sie später die Möglichkeit die Rechte einzelner Dokumente anzupassen.



Was ist erlaubt? Aktivieren sie unter 3. die Checkboxen für die entsprechende Grundfunktion:

Document print => das Ausdrucken einer PDF Datei

Document save => das Abspeichern in eine unverschlüsselte PDF-Version

snapshot => ein Snapshot auf einer PDF Seite erzeugen

read password => beim Anwählen eines Dokumentes wird ein Lesepasswort verlangt

print passwort => Zum Drucken wird ein Druckpasswort verlangt

save passwort => zum Abspeichern wird eine Passworteingabe verlangt

expiration date => ein Ablaufdatum, bis wann das Dokument geöffnet werden kann

set watermark picture

Bei Aktivierung dieser Funktion und einer ausgewählten JPG-Grafik, wird auf jede Seite der zu schützenden PDF-Dokumente diese Grafik als Wasserzeichen hinterlegt. Bitte achten sie darauf, dass sie keine speicherintensiven Grafiken verwenden. Die Dateigrößen und damit verbundenen Ladezeiten erhöhen sich damit unvorteilhaft.

Sind die Einstellungen getätigt, starten sie mit dem Button "Set Standard Rights" die Grundrechtevergabe. Allen Dokumenten wird diese Konfiguration zugewiesen.

Der Fortschritt wird mit einem Progressbar oberhalb des Buttons angezeigt.

Parallel erscheinen die Dokumente in der Liste im Bereich 4.

Wenn sie die übergreifende Dokumentensuche im Bereich 2 aktiviert haben, wird im Bereich 3 bei "content search file" die Anzahl der durchsuchten Seiten und Dokumente angezeigt.

Bereich 4 "Change Settings for Selected Files"

In dieser Listbox werden alle Dokumente mit ihren Pfaden angegeben. Durch ein Anklicken wählen sie ein Dokument aus. Die aktuellen Rechte für dieses Dokument werden daraufhin dann unterhalb der Liste eingeblendet und können dort angepasst werden. Der Vorgang muss mit dem "SAVE" Button abgeschlossen werden. Wiederholen sie diesen Vorgang für jedes weitere Dokumente, was sie verändern möchten.

Wenn sie ein vorhandenes Project unter 1. ausgewählt haben, bleibt diese Liste vorerst leer. Mit dem Button neben der Listbox "View all Files" können sie die gespeicherten Dokumente auflisten lassen, ohne die Grundrechte neu zu vergeben.

Bereich 5 "Produce selected Project"

Unter diesem Bereich kann ein Stick produziert oder aktualisiert werden.

Im oberen Bereich steht der gewählte Projektname. Darunter steht der Status des zu produzierenden Sticks. "please connect a Stick"

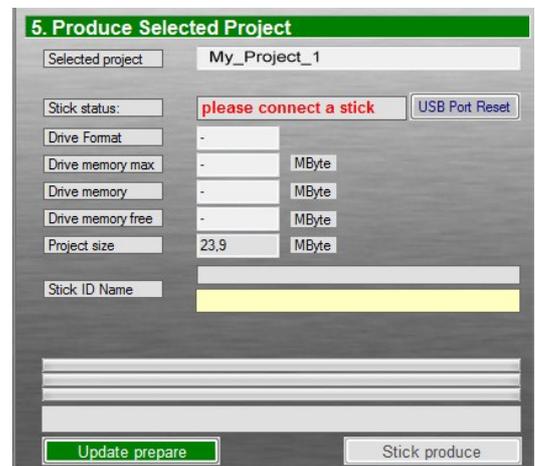
Hiermit werden sie aufgefordert, einen Ziel USB-Stick anzuschließen, (verwenden sie vorzugsweise einen FAT32 formatierten Stick, wenn sie einen beschriebenen Stick verwenden, werden die Daten hinzugefügt. Vorhandene nicht projektbezogene Daten werden nicht gelöscht!)

Achten sie weiterhin darauf, dass Ihr USB-Stick über eigene unterschiedliche Seriennummern verfügen. Sticks die keine S/N besitzen werden nicht erkannt oder erzeugen fehlerhafte Produktionen!

Nach dem Erkennen des Sticks wird der Laufwerksbuchstabe und die Speichergröße angezeigt.

Unter Stick ID haben sie die Möglichkeit, dem Stick einen individuellen Namen/Bezeichnung zu vergeben.

Mit dem Button "Stick produce" starten sie die Produktion und der Stick wird mit dem gewählten Projekt bespielt.



Der Zielstick darf nicht vor dem Programmstart angeschlossen sein, sonst wird dieser nicht erkannt!

In dem Fall, dass der Zielstick nicht erkannt wird, drücken sie den Button "USB Port Reset". Daraufhin werden sie aufgefordert, den Zielstick zu entfernen. Nachdem der Stick vom Port abgezogen wurde, bestätigen sie die Meldung und stecken den Stick wieder an.

Stick Updates / Projekte editieren, aktualisieren

Wenn sie ein Projekt aktualisieren möchten, wählen sie zuerst unter 1. das Projekt aus. Danach können sie mit den Buttons "../" im Bereich Protected Documents und unprotected Files entsprechende Änderungen vornehmen. Tauschen sie Dokumente, löschen Dokumente oder fügen Neue hinzu.

Im Anschluss können sie unter 2 das Zugangspasswort oder die Viewer Grundrechte verändern, wenn gewünscht.

Wichtig ist, dass sie nach jeder Änderung die Grundrechte unter 3 neu vergeben müssen! Im Anschluss haben sie jetzt die Möglichkeit wieder direkt einen aktuellen Stick zu produzieren oder sie verwenden den "Update prepare" Button, um eine Online-Aktualisierung bereits produzierter Siticks bei Ihren Kunden durchzuführen.

Bei der Online-Aktualisierung werden alle Dokumente verschlüsselt und auf den in der Grundkonfiguration eingetragenen FTP-Server hochgeladen. Der FTP-Server dient als Cloud zum Verteilen der Daten. Den Schlüssel für die Verschlüsselung besteht aus einem festen Anteil und einem privaten. Den privaten Schlüssel können sie in der Grundkonfiguration im Bereich FTP unter "FTP Private Key" eintragen. Nach dem "Update prepare" Start wird das ausgewählte Projekt für den FTP Upload vorbereitet und anschließend hochgeladen. Nach einer positiven Übertragung muss das Projekt jetzt noch für die Veröffentlichung freigegeben werden. Vor dieser Freigabe wird kein Client über eine Aktualisierung informiert!

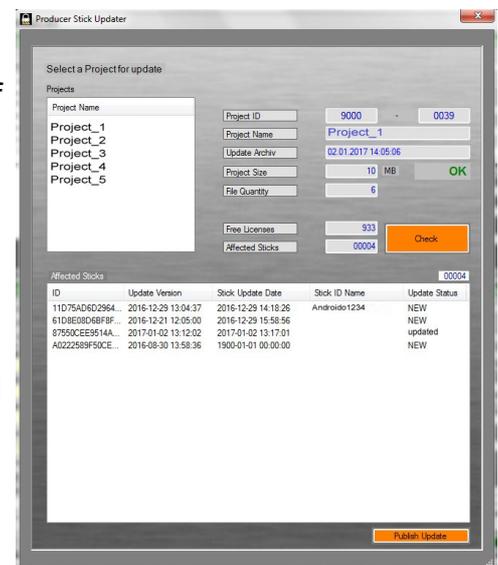
Info: Eine nachträgliches watermarken oder eine Watermarkänderung löst kein Update auf einem Clientviewer aus! Hierfür muss auch das Dokument geändert werden.

Update Freigabe bzw. Veröffentlichung

Zum Veröffentlichen eines Updates gehen sie im Menü auf der Hauptseite zu Options->Update. Daraufhin öffnet sich ein neues Fenster.

Auf der linken Seite werden alle Projekte aufgelistet. Wählen sie dort das gewünschte Projekt an, das veröffentlicht werden soll.

Das Programm überprüft, ob auf dem FTP Server entsprechende Daten vorbereitet wurden. Im positiven Fall erscheinen dann auf der rechten Seite die Projektinformationen und ein Status "OK". Liegen keine Daten vor erscheint ein "FALSE". In diesem Fall muss ein erneuter Upload (siehe Dokumenten Updates)



durchgeführt werden.

Wenn die Daten vorhanden sind, muss mit dem Button "Check" eine Abfrage gestartet werden, die alle betroffenen Sticks anzeigt. Dort werden auch die letzten Updates der Clients mit ihrem Updatestatus (NEW oder updated) angezeigt.

Sind die Angaben korrekt, können sie mit dem Button "Publish Update" das Update freigeben.

Beim nächsten Start eines Client-Viewers mit Online-Anbindung erscheint eine Meldung zum Update und die Daten werden entsprechend den Änderungen aktualisiert.

Achten sie bitte darauf, wenn sie Passwörter verändern, dass sie diese Änderungen ihren Kunden mitteilen.

Messenger

Mit der Messengerfunktion haben sie die Möglichkeit zu einem Projekt eine Nachricht oder einen Internetverweis für Neuigkeiten an die betroffenen Sticks auszusenden.

Über das Menü Options->Messenger gelangen sie zum Messengerformular.

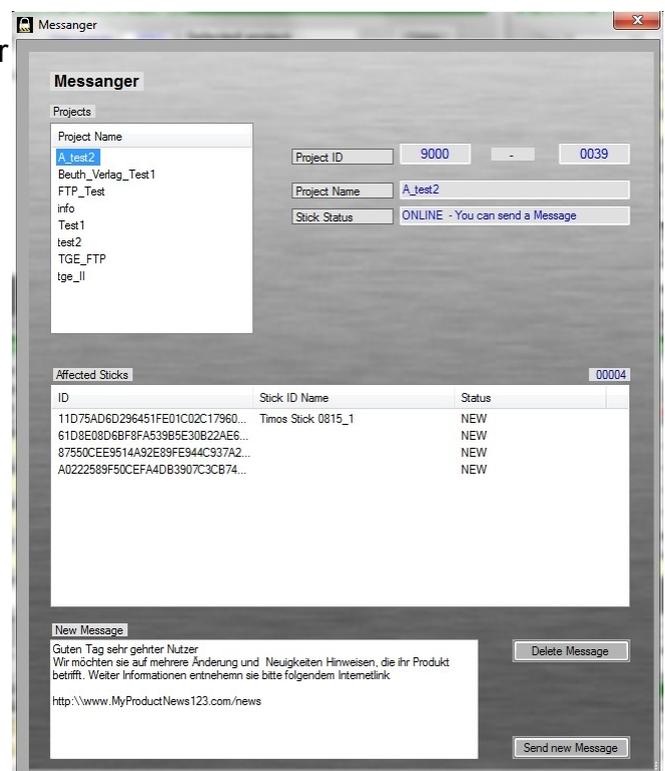
Auf der linken Seite werden alle verfügbaren Projekte angezeigt. Bei einer Auswahl des gewünschten Projektes werden auf der rechten Seite weitere Informationen zum gewählten Projekt eingeblendet.

So auch der Status, ob überhaupt eine Nachrichten-Sendung möglich ist.

Bei Offline-Projekten kann keine Nachricht versendet werden!

Im mittleren Listenfeld werden alle davon betroffenen Sticks mit ihrer Kennung und dem letzten Lesestatus aufgelistet. Wurde die Nachricht gelesen, ändert sich der Status auf "readed". "New" bedeutet eine Nachricht wurde gesendet.

Im unteren Feld steht die letzte versendete Nachricht. Dort können sie ihre neue Nachricht verfassen und mit dem Button "Send new Message" auf der rechten Seite für das gewählte Projekt veröffentlichen. Mit dem "Delete Message"-Button können sie die Nachricht wieder zurückziehen.



Protokoll

Über das Menü Options->Protocol gelangen sie zum Protokollformular. Auf der linken Seite werden alle verfügbare Protokolle angezeigt. Der Inhalt wird nach einer Auswahl im rechten Fenster dargestellt.

Grundsätzlich werden 2 Protokollarten unterschieden.

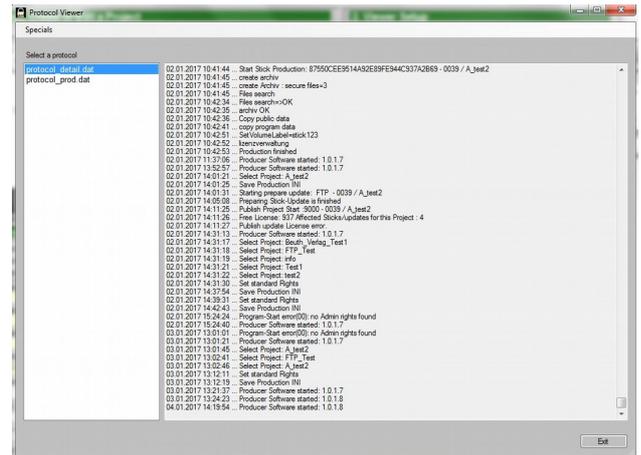
Protocol_prot.dat

Ein reines Produktionsprotokoll

Protocol_detail.dat

Ein ausführliches Protokoll

Über das Menü "Specials" lässt sich ein Debug-Protokoll aus dem Viewer importieren.



Management

Das Management-Formular erreichen sie über das Menü Options->Management
Hier sind statistische Informationen abrufbar, sowie die Möglichkeit einer Sperrung von einzelnen Sticks von Onlineprojekten.

The screenshot displays the 'Producer Management' application interface. It features several data tables and control elements:

- Clients:** A table with columns 'Client ID' and 'Client Name'. One entry is visible: Client ID 9000, Client Name My TestClient.
- License:** A section showing 'Free License' (00933) and 'purchased license' (01204). Below it is a table of license usage:

Date	Quantity
2016-06-08	14
2016-06-13	2
2016-06-13	1
2016-06-13	3
2016-07-01	5
2016-07-03	8
2016-07-04	1
2016-07-12	20
2016-07-26	100
2016-09-08	50
2016-11-29	1000

- List projects:** A table with columns 'Project ID', 'Date', 'Quantity', 'Status', and 'Project Name'. It includes filters for 'only active' and 'only deleted'.
- List registered Sticks:** A table with columns 'Stick ID', 'Project ID', 'Last Production', 'Last Update', 'Prod. Quantity', 'Status', 'User Stick ID', and 'Last'. It includes filters for 'only active' and 'only deactivate'.
- Stick Options:** A control panel showing the current status as 'unlock' and buttons for 'Stick Lock', 'Stick Unlock', and 'Stick Delete'.
- List of produced USB-Sticks:** A table with columns 'Date', 'Project ID', 'Status', 'Stick ID', and 'User Stick ID'. It includes filters for 'from' and 'to' dates.

In der oberen linken Liste wird Ihr registrierter Producer angezeigt. Mit einem Klick auf den Eintrag werden die Lizenzinformationen in der unteren linken Liste dargestellt. Oberhalb des License-Fensters steht die aktuell verfügbare Lizenzmenge zur Produktion und Updates von Projekten. In der Liste stehen die Lizenzbuchungen mit Datum und Menge.

Auf der rechten Seite oben werden nach dem Buttondruck "List projects" alle angelegten Projekte mit spezifischen Informationen angezeigt. Projekt ID, Anlegedatum, Name, Status, Anzahl der Produktionen. Mit dem Schalter "only activ" und "only deleted" können sie zwischen aktiven und bereits gelöschten Projekten wechseln.

Durch ein Anwählen eines Projektes erscheinen in der mittleren Liste alle betroffenen Sticks, die mit diesem Project ausgeliefert wurden. Dort sind dann weitere Infos zu finden, wie: Produktionsdatum, wann der Stick aktualisiert wurde und ob dieser gesperrt wurde.

Wählt man hier einen Stick aus, erscheinen unterhalb der Liste die Stick Optionen, ob der Stick gesperrt oder aktiv ist. Mit den entsprechenden Buttons "Stick Lock" und Stick Unlock" haben sie die Möglichkeit den Stick und somit den Datenzugang zu sperren oder

wieder freizuschalten.

Mit dem Button "Stick Delete" machen sie den Stick unbrauchbar.

Eine Freischaltung ist nicht mehr möglich!

Bitte beachten sie, dass diese Funktion nur mit Onlineprojecten funktioniert und der Nutzer mindestens einmal Online sein muss.

Im unteren Bereich kann man über eine Datumseingrenzung die produzierten Stick- oder die veröffentlichten Updates-Mengen abrufen.

Mittels der Print-Buttons rechts neben den Listenfeldern, können sie die Listeninformationen in einem Textfile darstellen- und ausdrucken lassen.

USB Stick / Dokumenten Restore

Die Wiederherstellung funktioniert nur mit dem original produzierten USB-Stick!
Vor einer Wiederherstellung sollte der defekte Stick mit FAT32 formatiert werden und auf seine Funktion hin überprüft werden. Im Anschluss kann mit der Wiederherstellung begonnen werden.

Sollte der Stick elektrisch defekt sein, muss ein neuer Stick mit dem Producer hergestellt werden.

Wiederherstellung:

- Im Producer das entsprechende Projekt anwählen, das wiederhergestellt werden soll.
- Rechte und Konfiguration des Projektes überprüfen oder evtl. Anpassen.
Wichtig, dass unter "2.Viewer Setup" Update possibility aktiviert ist!
- Mit "Update Prepare" ein Online Update vorbereiten.
- Unter dem Menü Options->Create Restorefiles anwählen.

Anschließend wird im Root Pfad des Producers ein Ordner mit der Bezeichnung "RestoreFiles" angelegt.

In diesem Ordner befindet sich ein weiterer Ordner "Viewer", der dem Kunden mit dem defekten Stick zugespielt werden muss.

Weiterhin wird ein Restore Code angezeigt, der auch unter dem Menüpunkt "2. Viewer Setup" des gewählten Projektes zu finden ist.

Voraussetzung:

(technisch funktionierender original Stick, ein Windows PC mit Internetzugang)

- Den soeben erzeugten Ordner "Viewer" auf den neu formatierten Stick kopieren.
- Das Programm viewer.exe in dem Ordner Viewer auf dem Stick starten.
- Das Programm startet mit einer Eingabeaufforderung für den Restore Code.
- Nach erfolgreicher Überprüfung muss das Programm neu gestartet werden.

Achtung: Haben sie das Haupt Zugangspasswort in den Rechte-Einstellungen geändert, muss dieses dem Kunden mitgeteilt werden, damit er den Viewer starten kann.

Danach wird eine Fehlermeldung angezeigt, dass keine Daten vorliegen.

Hierzu muss jetzt noch eine Dokumentensynchronisation durchgeführt werden.

Im Viewer-Menü unter Info-> Settings mit dem Passwort: **viewerssetup** anmelden.
Dort Synchronisation mit dem Button "Document Synchronization" starten.

Im Anschluss den Viewer neu starten.

Document Viewer

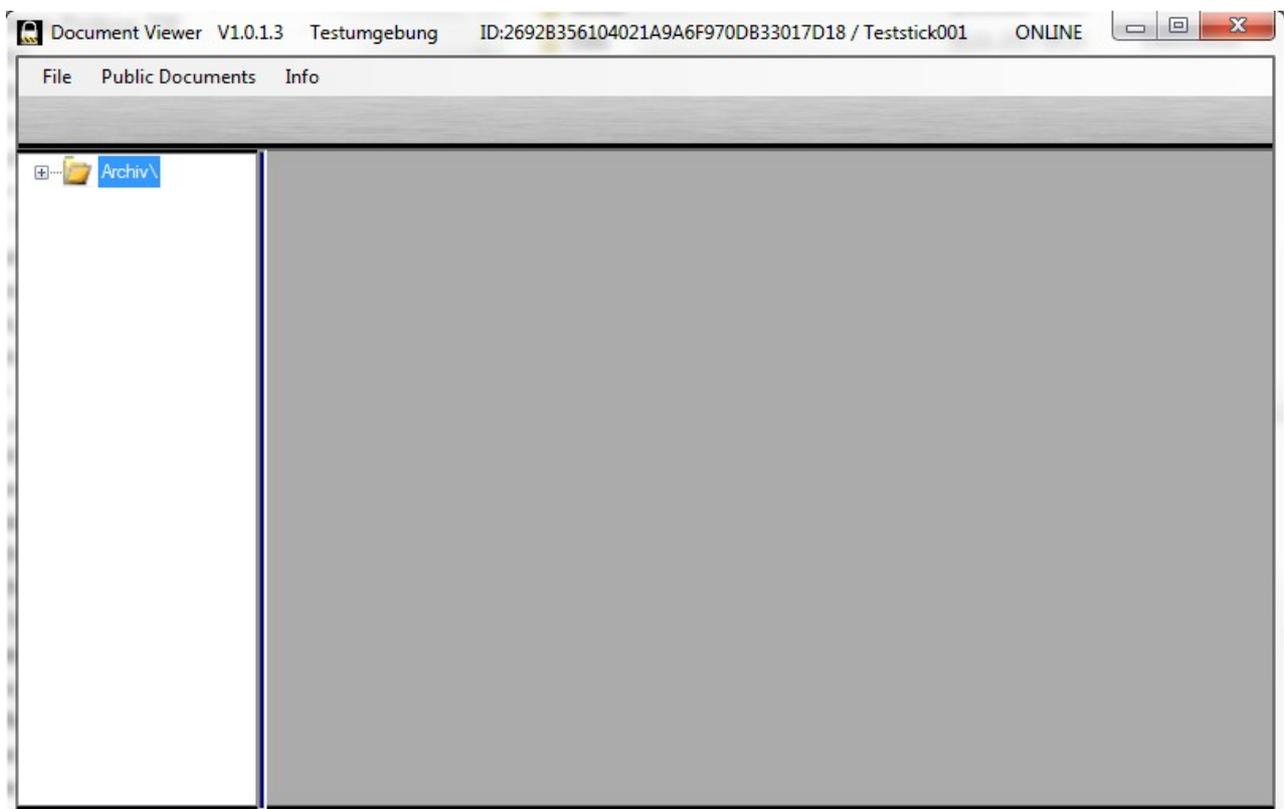
Wenn ein USB-Stick produziert wurde, wird zu den geschützten Dokumenten ein "Document Viewer" zur Visualisierung ihrer Dokumente mit auf den USB-Stick aufkopiert. Den Viewer finden sie auf dem Stick unter \Viewer\viewer.exe.

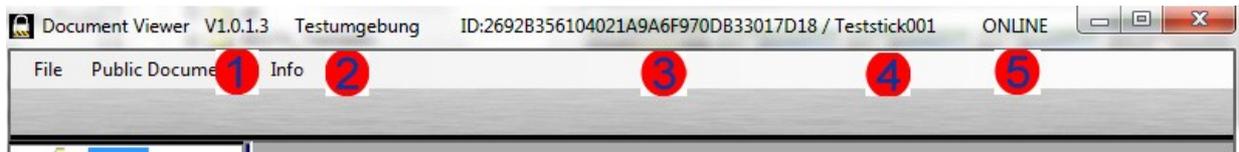
Die Verzeichnisstruktur auf dem Stick besteht aus zwei Ordnern:

```
[Laufwerk]:\ Public_Data  
          Viewer
```

In dem "Public_Data" Ordner befinden sich frei zugängliche Dokumente, die sie im Projekt unter öffentliche Dokumente "Additioanl Files – unprotected Files" hinzugefügt haben. Im "Viewer" Ordner finden sie den Viewer zur Anzeige der geschützten Dokumente und deren Programmdateien.

Wenn sie das programm Viewer.exe ausführen, startet das Programm je nach Konfiguration mit einer Passwortabfrage oder direkt mit dem Viewerfenster.





In dem Programmkopf wird neben dem Programmnamen die Viewer Versionsnummer (1) angezeigt. Der Viewer ist mit einer Autoupdatefunktion ausgestattet und kann sich bei Bedarf automatisch aktualisieren. Unter (2) steht der im Producer festgelegte Firmen-/Clientname. (3) ist die eindeutige Stick ID, die im Producer in allen Statistikabfragen zu finden ist. (4) zeigt ihren individuellen Namen/Bezeichnung für den Stick, falls sie diesen bei der Produktion vergeben haben. (5) gibt darüber Aufschluss, ob der Stick eine Onlineverbindung besitzt. Handelt es sich um ein Online Projekt und der Stick zeigt "Offline", so besteht die Möglichkeit, dass der Stick aktuell keine Internetverbindung bekommt.

Grundsätzlich besteht der Viewer aus 2 Fenstern. Im linken Fenster werden unter dem Ordner "Archiv" alle geschützten Dokumente abgelegt. Mit einem Klick auf den Archiv-Ordner öffnet sich dieser und zeigt alle Dokumente an. Mit einem Klick auf ein Dokument öffnet sich dieses und wird im rechten Fenster dargestellt.

Document Viewer V1.0.1.3 Testumgebung ID:2692B356104021A9A6F970DB33017D18 / Teststick001 ONLINE

File Functions Public Documents Info

Archiv\

- Bilder
- 01 - afraid.wav
- PDF 2SC3263.pdf
- PDF 2SC3519.pdf
- PDF STA_800_1100
- PDF STA-2200.pdf

LAPT 2SC3263

Silicon NPN Epitaxial Planar Transistor (Complement to type 2SA1294) Application: Audio and General Purpose

Absolute maximum ratings (Ta=25°C)			Electrical Characteristics (Ta=25°C)			
Symbol	Rating	Unit	Symbol	Conditions	Rating	Unit
V _{CEO}	230	V	I _{CEO}	V _{CE} =230V	100max	µA
V _{CE0}	230	V	I _{BO}	V _{CE} =5V	100max	µA
V _{BE0}	5	V	V _{BE(sat)}	I _C =25mA	230min	V
I _C	15	A	f _{bc}	V _{CE} =4V, I _C =5A	50min+	
I _B	4	A	V _{CE(sat)}	I _C =5A, I _B =0.5A	2.0max	V
P _C	130(Tc=25°C)	W	f _r	V _{CE} =12V, I _C =-2A	60typ	MHz
T _J	150	°C	C _{ob}	V _{CE} =10V, f=1MHz	250typ	pF
T _{stg}	-55 to +150	°C	*h _{FE} Rank: Q(50 to 100), Y(70 to 140)			

External Dimensions MT-100(TO3P)

Weight: Approx 6.0g
a. Part No.
b. Lot No.

I_C-V_{CE} Characteristics (Typical)

V_{CE(sat)}-I_B Characteristics (Typical)

I_C-V_{CE} Temperature Characteristics (Typical)

Die Dokumente im linken Auswahlfenster erhalten entsprechend ihrem Format unterschiedliche Icons für Film, Audio oder PDF.

Funktionen und Optionen:

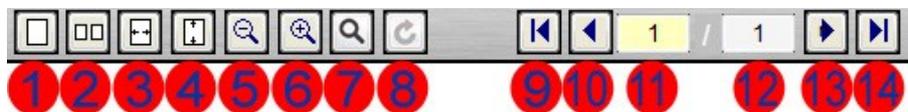
Je nach gewähltem Dokumentenformat und im Producer zugewiesene Rechte für dieses Dokument, erhalten sie im oberen Bereich unterschiedliche Benutzerfunktionen.

Im linken Bereich erscheinen je nach Rechtevergabe der Dokumente ein Symbol zum Speichern (1), für ein Snapshot (2) oder zum Drucken (3) Snapshot und Drucken existiert nur bei PDF Dokumenten.



Wenn sie Passwörter für diese Funktionen vergeben haben, wird diese vor der Ausführung der Funktion abgefragt.

Im mittleren und rechten Bereich erscheinen bei PDF-Dokumenten weitere Funktionen.



1. Dokument auf Seite anpassen
2. Doppelseite anzeigen
3. Auf Seitenbreite anpassen
4. Auf Seitenhöhe anpassen
5. Vergrößern
6. Verkleinern
7. Textsuche (siehe auch Menü Functions->Find)
8. Dokument im Uhrzeigersinn um 90 grad drehen
9. Gehe zur Seite 1
10. Gehe eine Seite zurück
11. Aktuelle Seite
hier können sie auch eine Seitenzahl eingeben und mit "Enter"
direkt anspringen
12. Letzte Seite des Dokumentes
13. Gehe eine Seite weiter
14. Gehe zur letzten Seite

Die Viewer-Programmleiste besteht aus 2-4 Menüpunkten, die dynamisch je nach Verfügbarkeit eingeblendet werden.

File:

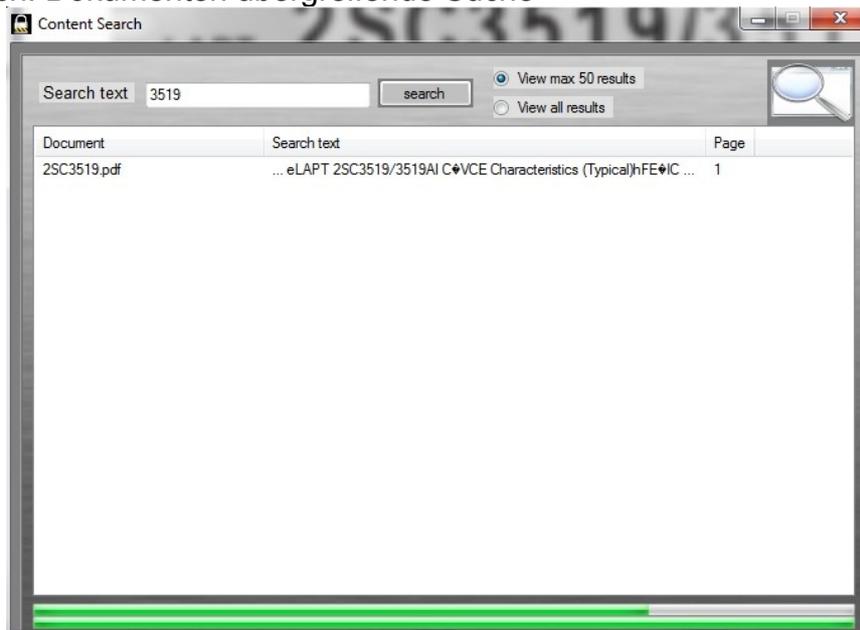
Um das Programm zu beenden EXIT

Functions:

Dieses Menü wird nur bei einem angewählten PDF-Dokument eingeblendet.

Weitere Unterfunktionen sind hier:

- Find: Eine Textsuche innerhalb des gewählten PDF Dokumentes
- Find Next: Sucht das nächste Ergebnis aus "Find"
- Content Search: Dokumenten übergreifende Suche



Hier können sie einen Suchbegriff eingeben, der in allen geschützten Dokumenten gesucht wird. Die Liste zeigt dann alle Dokumente, in denen der Begriff gefunden wurde, sowie einen Textausschnitt, mit dem gefundenen Begriff, und die dazugehörige Seite des Dokumentes.

Mit einem Doppelklick auf die gewünschte Zeile öffnet sich das Dokument und springt automatisch auf die gewünschte Seite mit dem Suchbegriff.

Dies Funktion steht nur dann zur Verfügung, wenn bei der Projekterstellung unter "Content searchfile" Auto aktiviert wurde! Achtung PDF-Dokumente mit Texten als Grafik können nicht durchsucht werden!

Public Documents:

Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn sie im Projekt öffentliche Dokumente zugewiesen haben und öffnet einen Dateieexplorer zur Auflistung der Dokumente.

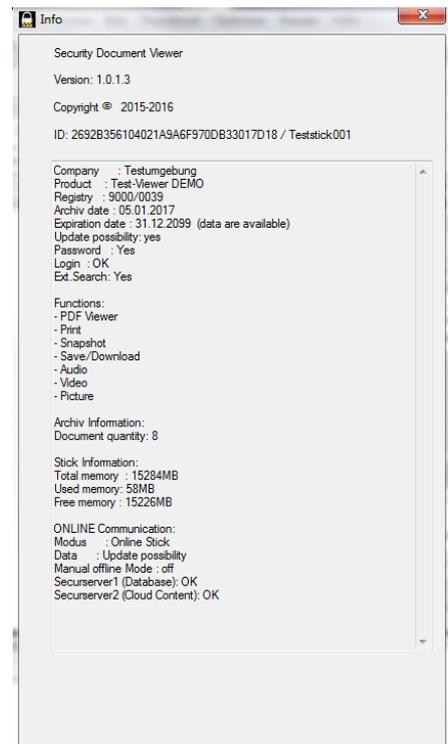
Info:

Unter diesem Menü befinden sich 3 Untermenüs

- Info

Hier finden sie alle Informationen über den Stick.

Kennungen, Freischaltungen, Ablaufdatum, Stickspeicherinformationen, Statusinfos zum Content- und Security-Server.



-Settings

Wenn der Client über ein Proxy angebunden ist, können hier die Zugangsdaten hinterlegt werden, damit Updateinformationen empfangen werden können. Die eigentliche Updatefunktion kann evtl. weitere Schritte bezüglich der Proxy- oder der Firewallanpassung des Kunden nötig machen, z.B. eine bestimmte Portfreischaltung.

Mit der Checkbox "Offline" hat man die Möglichkeit einen Online-Stick offline zu schalten. Dies hat Sinn, wenn der Kunde keine Internetverbindung hat. In diesem Fall wird der Viewer beim Starten träge, weil er versucht einen Kontakt herzustellen. Schaltet man den Stick offline, wird die Kommunikation dauerhaft unterbunden.

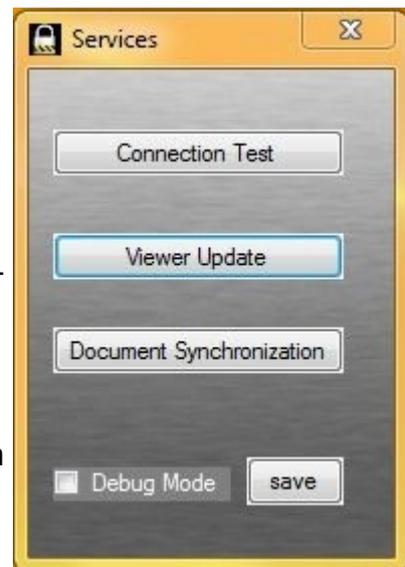


-Services

Dieser Menüpunkt öffnet ein Servicemenü, das nur für Spezialfälle genutzt werden soll.

Daher ist der Zugang mit einem Passwort versehen, das nur in Sonderfällen veröffentlicht werden darf!

Mittels dem "Debug Modus" kann man beim Kunden ein LOG-Protokoll erzeugen, um eventuelle Fehler vor Ort zu ermitteln. Hierzu muss die Checkbox aktiviert werden und die Seite mit dem "Save" Button verlassen werden. Im Anschluss das Programm neu starten. Ab sofort werden alle Vorgänge in einer "Debug.dat" Datei gespeichert. Diese Datei befindet sich im Viewer-Verzeichnis.



Diese "Debug.dat" Datei kann im Producer unter dem Menüpunkt Options->Protocol geladen und eingesehen werden – siehe Beschreibung zum Protokoll.

Connection Test

Mittels diesem Button kann ein FTP-Verbindungstest durchgeführt werden. Entsprechende Informationen zur Fehlersuche werden daraufhin angezeigt.

Viewer Update

hiermit kann man manuell nach einem Update des Programms suchen und aktualisieren lassen. Das Programm muss nach erfolgreichem Update neu gestartet werden.

Es muss eine Internetverbindung bestehen und die Offline Funktion darf nicht aktiviert sein! Ist die Offline Funktion aktiv, muss diese zuerst deaktiviert und das Programm neu gestartet werden.

Document Synchronization

Mit dieser Funktion kann ein manuelles Dokumentenupdate ausgeführt werden.

Es muss eine Internetverbindung bestehen und die Offline-Funktion darf nicht aktiviert sein! Ist die Offline-Funktion aktiv, muss diese zuerst deaktiviert und das Programm neu gestartet werden.

Siehe hierzu auch das Thema **USB Stick / Dokumenten Restore**

Messenger:

Wenn sie im Producer zu einem Project eine Message hinterlegt haben, wird beim Viewer Start ein Hinweisfenster mit dieser Nachricht eingeblendet.

Nach dem Öffnen des Fensters wird dem Producer eine Lesebestätigung mit Uhrzeit und Datum zugesendet. Der Kunde selbst muss nun entscheiden, ob er diese Nachricht weiterhin eingeblendet bekommen möchte oder nicht. Hierzu kann er unter "Hide this message..." diese Nachricht in Zukunft ausblenden. Wenn sie eine neue Nachricht senden, wird diese wieder eingeblendet.

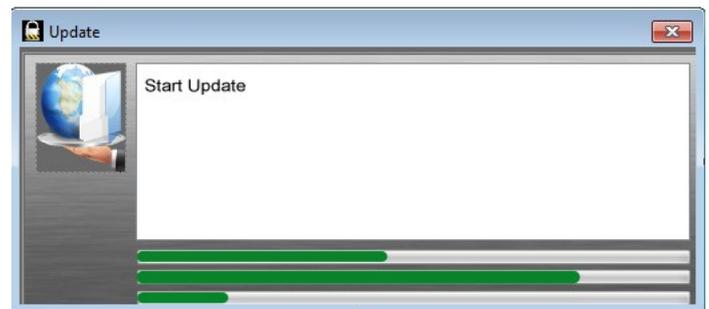
Voraussetzung für diese Funktion ist ein Onlineprojekt und, dass der Viewer eine Internetverbindung hat.



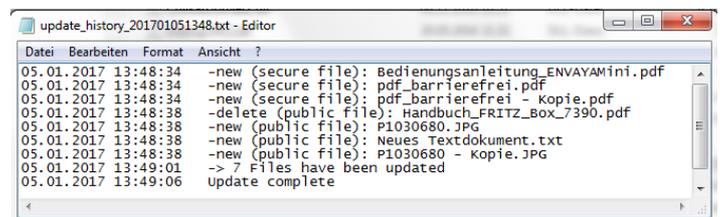
Update / Dokumentenaktualisierung:

Wenn sie im Producer eine Dokumentenaktualisierung durchgeführt haben, siehe hierzu das Kapitel *Update Freigabe bzw. Veröffentlichung*, erscheint beim Starten des Viewers ein Hinweis auf aktuelle Dokumente und, ob sie jetzt oder später die Aktualisierung durchführen möchten.

Wenn sie die Aktualisierung starten, öffnet sich das Updatefenster mit Fortschrittsanzeige und diversen Informationen zum Update.



Nach erfolgreichem Abschluss öffnet sich parallel zum Viewer mit den aktualisierten Dokumenten ein Protokollfenster mit den Änderungshinweisen.



Diese Historien Textfiles werden auf dem Stick in dem Ordner "viewer/update_history" abgelegt und können bei Bedarf mit einem standard Texteditor eingesehen werden. Die Original Archiv- und Inhaltsdaten "archiv.dat", "public_archiv.dat", "tree.dat" und "tree2.dat" werden im "viewer/archiv/backup" gesichert.

Im Fehlerfall:

- Update mit Fehler abgebrochen

Viewer neu starten und Update wiederholen. Evtl zu einem späteren Zeitpunkt wiederholen, falls es Verbindungsprobleme zum Internet gab.

- Viewer startet mit Fehlermeldung "Archiv error:"

Beim Bestätigen der Fehlermeldung startet der Viewer mit leerem Archiv. Sie sehen kein Archivordner in der linken Auswahl.

In diesem Fall liegt ein Fehler mit dem Archiv vor. Dieses muss in diesem Fall neu geladen werden.

Für eine Onlineaktualisierung befolgen sie folgende Schritte:

1. Erzeugen sie im Producer ein Update mit dem Projekt, das sie wiederherstellen möchten. Sie brauchen das Update nicht zu veröffentlichen. Wichtig ist, dass das Projekt auf ihrem FTP Server zur Verfügung steht.
2. Starten sie den Viewer mit dem fehlerhaften Archiv und öffnen das Setting-Menü unter Info->Settings und starten dort "Document Synchronization" und folgen den Anweisungen. Weitere Infos unter dem Menüpunkt "Info" zum Viewer.

- **Viewer startet mit Fehlermeldung "initalizatio error your Stick must restore..."**

In diesem Fall ist die Konfigurationsdatei beschädigt oder es handelt sich um eine nicht autorisierte Kopie des original Sticks.

Eine Wiederherstellung ist nur über die Restorefunktion möglich.

Hierzu befolgen Sie die Schritte unter: *USB Stick / Dokumenten Restore*.

- **Viewer startet mit Framework Fehlermeldung**

Prüfen Sie, ob das Frameworks 3.5 auf ihrem Rechner installiert ist oder installieren Sie dieses von der Microsoftseite nach.

- **Viewer Start mit Fehlermeldung ... Komponente nicht gefunden ...**

Hierzu befolgen Sie die Schritte unter: *USB Stick / Dokumenten Restore*.

Sollte keine Lösung zutreffend sein, muss der Stick mit der Producer-Software neu produziert werden.

- **Viewer bekommt keine Updates**

- * *Überprüfen sie ihre Projekteinstellungen unter "Viewer Setup", ob sie für ihr Projekt die Update-Rechte gesetzt haben.*
- * *Haben sie ein Update auf ihren FTP-Server hochgeladen?
(siehe Stick Updates / Projekte editieren, aktualisieren)*
- * *Wurde das hochgeladene Projekt veröffentlicht?
(siehe Update Freigabe bzw. Veröffentlichung)*
- * *Steht im Header des Viewerfensters "ONLINE"?*
Im Fall "OFFLINE" testen sie bitte die FTP-Verbindung über die Viewer-Setting FTP-Testfunktion (siehe *Viewer Settings*) evtl. muss die Proxyfunktion aktiviert werden.